

**Jutta Krellmann**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung der  
Fraktion DIE LINKE.

**Stephan Marquardt**

DIE LINKE. Niedersachsen  
Mitglied im Landesvorstand

24. September 2020

**Solidaritätserklärung mit den Beschäftigten der Serviceniederlassungen von MAN Truck & Bus.**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nicht nur Eure Kolleginnen und Kollegen in den Fertigungsbetrieben von MAN müssen um die Arbeitsplätze an ihren Standort kämpfen, sondern auch ihr sollt die Folgen für das jahrelange Missmanagement der Konzernleitung tragen. Der Plan ist die Streichung von 1500 Arbeitsplätzen. **Bei 5000 Arbeitsplätzen gesamt, ergibt das eine Quote von 30%.** Das ist keine Kleinigkeit, sondern nichts anderes als sozialer Kahlschlag! Und angesichts der vollen Auftragsbücher ist diese Entscheidung vollkommen unverständlich!

MAN gehört fast vollständig dem Volkswagen-Konzern, und gerade dort hat man doch Erfahrung mit der Sicherung von Standorten und Arbeitsplätzen gemacht. Es kann deswegen nur um faule Ausreden handeln, wenn sich die Konzernleitungen von MAN und VW die geplanten Streichungen schönreden. Auch Ministerpräsident Weil und Wirtschaftsminister Althusmann müssen hier über die Beteiligung von Niedersachsen am Gesamtkonzern (VW) Einfluss nehmen. Die Politik hat die Verantwortung um jeden Arbeitsplatz zu kämpfen! Es geht es um Eure Arbeit und Eure Existenzen, um nicht mehr und nicht weniger!

Gerade die Service-Werkstätten können nicht einfach ausgelagert oder eingespart werden. Die Arbeitsleistung muss bei den Kundinnen und Kunden vor Ort erbracht werden. Die gute Infrastruktur an Werkstätten war immer ein starker Wettbewerbsvorteil von MAN. Der nun geplante Kahlschlag stellt deswegen ein Risiko für den Gesamtkonzern dar!

Wir unterstützen Euren Widerstand in allen Niederlassungen! Ihr seid mit eurem Kampf nicht alleine. Das einfache Rechenspiel der Geschäftsleitung, den Konzern durch Personalkürzungen zukunftsfähig zu machen ist ein Trugschluss, ihr seid nämlich die wichtigste Säule für den Erfolg eures Betriebes. Lasst deswegen nicht locker mit eurem Widerstand, denn er ist richtig!

Kollegiale und solidarische Grüße



Jutta Krellmann  
Bundestagsabgeordnete



Stephan Marquardt  
Mitglied im Landesvorstand DIE LINKE Niedersachsen